

Herrn Bezirksbürgermeister
Andreas Hupke

Herrn Bürgeramtsleiter
Dr. Ulrich Höver

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters

Köln, 21.01.2010

Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln

Sehr geehrte Herren,

wir bitten Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der BV Innenstadt zu setzen:

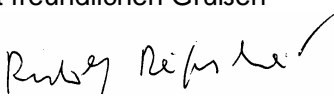
Hauskäufe durch die Deutsche WohnAnlage GmbH (DeWAG)

Die in den vergangenen Wochen durch eine Reihe von „Pannen“ bei der Sanierung von Wohnhäusern bekannt gewordene DeWAG hat über 160 Wohnungen im Bereich der Innenstadt (An St. Katharinen, Katharinengraben, Landsbergstraße und Achterstraße) erworben. Wir fragen deshalb die Verwaltung:

Geht die Verwaltung davon aus, dass die DeWAG zukünftig bei Haussanierungen derartige „Pannen“ vermeiden kann oder wertet sie diese als Ergebnis eines „strukturellen Problems“, das die DeWAG und ihre Eigentümer zu verantworten haben?

Sieht die Verwaltung Möglichkeiten, die weitere Entwicklung bei den oben genannten Hauskäufen in der Südstadt zu beeinflussen?

Mit freundlichen Grüßen


Rudolf Reiferscheid


Jürgen Hufen